

## „Bundesweites Vernetzungstreffen Junge VHS“

### Workshop im Rahmen des Projektes „Lernende Einrichtungen der Weiterbildung in Umbruchsituationen“ (LEWUS)

#### **WER ist LEWUS?**

Das Projekt LEWUS erarbeitet in Zusammenarbeit mit verschiedenen Einrichtungen der Weiterbildung ein bundesweit übertragbares Konzept zur Förderung der Gestaltungskompetenz sozialer Akteure in zivilgesellschaftlichen Handlungsfeldern. Ausgehend von gesellschaftlichen Umbruchsituationen unterstützt das Projekt Einrichtungen der Weiterbildung dabei, als wesentliche Akteure bei der Gestaltung kommunaler und regionaler Entwicklungsprozesse initiativ zu werden und dadurch ihr Angebotsprofil zu erweitern. Die Projektarbeit verfolgt dabei im Wesentlichen zwei Ziele:

- » Das erste richtet sich auf die Entwicklung neuer, flexibler, bedarfsgerechter und lebensweltorientierter Angebotsformen.
- » Das zweite fokussiert auf die aktive Rolle der Weiterbildungseinrichtungen bei der Gestaltung kommunaler Entwicklungen, d.h. die Entwicklung und Erprobung neuer Formen der Beteiligung und Vernetzung im kommunalen und regionalen Umfeld.

Ein Kooperationspartner des Projektes LEWUS ist die VHS Brandenburg an der Havel, die im Bereich Junge VHS partizipative Angebotsformen erprobt. Diesen Prozess begleitet und evaluiert LEWUS seit Mai 2006.

Der Bereich Junge VHS ist im besonderen Maß geeignet, sich als Einrichtung der Weiterbildung mit den Herausforderungen, die sich aus der Öffnung der Einrichtungen in den Sozialraum ergeben, auseinander zu setzen. Beim Aufbau einer Jungen VHS zeigt sich sehr schnell, dass die Ansprache dieser Zielgruppe besondere Formen der Zugeweisen und Beteiligung erfordert. Das ist unter anderem darin begründet, dass es sich um eine sich ständig verändernde Zielgruppe handelt. Kooperation und Vernetzung mit Schulen, Trägern der freien Jugendhilfe, der Wirtschaft und der Stadtverwaltung sind notwendig um eine gelungene Bildungsplanung im Jugendbereich zu gestalten.

#### **Warum dieses Vernetzungstreffen?**

Die Fachtagung des Projektes LEWUS am 5./6. November 2007 in Hannover war nicht nur im Hinblick auf die Bearbeitung des Themas „Weiterbildung als Mitgestalter gesellschaftlicher Wandlungsprozesse“ inspirierend. Die wichtigen Pausengespräche führten zu der Idee ein bundesweites Vernetzungstreffen zum Thema ‚Junge VHS‘ zu organisieren. Diesen Impuls haben wir aufgegriffen und in kürzester Zeit von Ihnen wichtige Fragestellungen erhalten, die wir sicher nicht alle, jedoch einige in diesen beiden Tagen zusammen bearbeiten möchten.

Per Rundmail wurden folgende Themenfelder für das Vernetzungstreffen von Ihnen genannt.

### **Sie wollen mit dem Vernetzungstreffen:**

- » „Good Praxis“ kennenlernen - Impulse aus verschiedenen erfolgreichen Projekten der politischen Jugendbildung erhalten.
- » Sich persönlich austauschen; kollegiale Beratung zum Thema Junge VHS genießen.
- » Eine bundesweite Vernetzung der Volkshochschulen, die bereits eine Junge VHS haben, initiieren.
- » Impulse für die Kooperation und Vernetzung im kommunalen Umfeld erhalten:
  - Organisation der lokalen Vernetzung der Angebote junge VHS (mehrere kleine Volkshochschulen in der Region bieten gemeinsames Programm an),
  - Zusammenarbeit mit Schulen im Wandel als eine Herausforderung in den Blick nehmen.

### **Wir wollen mit dem Vernetzungstreffen:**

- » Eine Vernetzung der Volkshochschulen bundesweit zum Thema Junge VHS anregen und dafür einen passenden Rahmen gestalten.
- » Auf ihr Interesse an Projekten der politischen Jugendbildung, als innovative Lernsettings durch Volkshochschulen initiiert, reagieren.
- » Deutlich machen, dass mit der Öffnung der Weiterbildungseinrichtungen (Junge VHS) eine Rollenerweiterung der Weiterbildung als Moderator von Bildungsprozessen in der Kommune und der Region einhergeht.
- » Die bundesweite Vernetzung mit der Methode World Cafe unterstützen und ihnen ‚en passant‘ eine Methode vorstellen, mit der auch Vernetzung und Kooperation vor Ort gut begleitet werden kann.
- » Den Transfer unserer Projektaktivitäten und dessen Ergebnisse bundesweit fördern.

### **Wer ist zu diesem Workshop eingeladen?**

- » Leiter(innen) und Fachbereichsleiter(innen) von Volkshochschulen, die für den Bereich Junge VHS in ihrer Einrichtung verantwortlich sind (oder gerade geworden sind)
- » Vertreter und Vertreter(innen) des DVV (Bundesverband und Landesverbände)
- » Fachleute, die Projekte der politischen Jugendbildung vorstellen

### **Gastgebende und Moderatorinnen:**

Gastgebende sind die wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen des Projektes LEWUS:

- » Andrea Faulseit-Stüber
- » Johanna Gernentz

### **Impulsgeber:**

- » Herr Rex, Referent politische Jugendbildung beim DVV
- » Frau Dr. Kolbe, Stiftung WERTeVOLLE ZUKUNFT, Projektleitung ‚diskurslernen‘
- » Frau Schneider, Koordinatorin Junge VHS Hamburg
- » Herr Hellbusch, Mitarbeiter KVHS Friesland, Schortens
- » Herr Bernhardt, Direktor VHS Brandenburg an der Havel